

Hustorke's

Wien, 14. ^{Junii} Mai 1888.

Hochzuverehrender Herr,

Mit Ihrem Schreiben vom 14. u.
 M. haben Sie mir nicht nur Ihren Kauf-
 lassa Haat vorstombenen Briefes
 farrinfornen zinnlich unfangenise
 Vammlung arifinaliforen farrfonden-
 stieren zum Aukaufe für das Kauf. u.
 köu. Land- Hof- und Haatkaufis an.
 Sie beauftragt sich, was Sie wissen
 schafflichen Abwirts dnforen Vammlung
 lung betrifft, auf das farrfornen
 Sige Urtheil des farrfornen farrfornen
 Gindely, wnforn abne glunfgrunfifig
 bewauf sei, das befulte beabfififige,
 sich zu den farrfornen Ritzung des
 Kauf. Akaufmies des Wiffenfchaften
 am 30. u. M. in Wien einzufinden
 und bei dnforen Aulaffe die in Aont

bestimmte Angelegenheit mit mir auf
unmittelbar zu besprechen.

Valleytownsendlich ungetraut dass
zuerst dieses Zusammenstoßen
abwehren. Es ist nach dem das selbe statt-
gefunden sind H. Prof. Gindely bei
diesem Anlass seine schon früher
gründliche Aufsicht über die neuere
Pflanzenwelt nochmal bekräftigt haben,
wobei es die ganze Angelegenheit
dem Ministerium das Ansehen,
wobei das Material unter-
geordnet ist, zur Fortführung
vorgelassen. Denn das Letztere behält
meine Zeit, welche zum An-
kauf wegen eines neuen
Pflanzenwelt zweckmäßig war,
und es müssten die Mittel fehlen,
wenn überwiegend auf die An-
gaben hingewiesen worden sollte,
wie es schon einmal im Fall war, von
andern weit flüchtig gemacht werden.

Es mir selbst als von Seite des
Ministeriums selbst die Anträge
meiner Forderung zurück, bin
ich ganz außer Hand, Ihnen auf
Ihre Briefe vom 14. 7. und vom 5. 8. d.
ergibt eine passliche Antwort zu er-
teilen. Und es ist nicht zu bezagen,
dass diese Forderung noch einige
Zeit auf sich warten lassen wird,
weil sie sowohl der Minister
Graf Kalnoky als der neue Reichs-
graf Jura von Zögern jetzt in
Budapest befinden und vorwärts-
setzen ist, dass Sie mit dem Auf-
marschamt sich die Delegations-
Anforderungen sehr in Anspruch
genommen sein wird.

In der Sache wollen Sie
beifügen

Alfred Kruth.

